

# Jetzt aber!

## Das Onlineabo der jungen Welt für die schnelle und gründliche Information

Die Tageszeitung *junge Welt* belegt mit jeder Ausgabe, wie wichtig präzise Informationen sind. Ob es innenpolitisch die Vorbereitungen zum Parteitag von Die Linke sind, die Privatisierungsbestrebungen durch den Verkauf der Berliner S-Bahn oder die sich verschlechternden Arbeitsbedingungen in vielen Betrieben: Die *junge Welt* schreibt von einem linken, marxistisch orientierten Standpunkt auf, was da genau vor sich geht. Auch außenpolitisch bringt das Journal täglich Informationen, die in Konkurrenzblättern nicht einmal Erwähnung finden bzw. nur den herrschaftstreuen O-Ton von Nachrichtenagenturen übernehmen. Man denke an die Berichterstattung über Kuba, Venezuela, Russland und China.

Selbstverständlich empfehlen wir, die Printausgabe zu abonnieren. Denn gerade unsere Hintergrundartikel lassen sich auf Papier besser lesen. Aber ein Onlineabo hat eigene Vorteile: So ist es manchmal wertvoll, über Informationen und Einschätzungen schon am Abend des Vortages zu verfügen. Ein weiterer wichtiger Bonus: Sie können Beiträge, auf die es ankommt, schnell an Ihren Bekanntenkreis weitergeben. Bei jedem Onlineartikel finden Sie ein E-Mail-Emblem in Form eines Briefumschlags, mit dem man ganz einfach den Beitrag empfehlen kann. Auf diese Weise erreichen die *jW*-Beiträge mehr Menschen – und damit hoffentlich mehr zukünftige Leserinnen und Leser. Diese Möglichkeit wird gerade in diesen Tagen viel genutzt, um zum Beispiel die diversen Beiträge zur Programmdebatte in der Partei Die Linke zu verbreiten und zu diskutieren.

Aber es geht bei einem Onlineabo nicht nur um Schnelligkeit. Mit ihm verschafft man sich auch einen raschen Überblick über die Tagesausgaben hinaus. Sie wollen wissen, was in der *jungen Welt* zur EU-»Grenzagentur« Frontex geschrieben steht? Einfach im Archiv den Begriff »Frontex« eingeben, schon sind die letzten Artikel zum Thema chronologisch aufgeführt. Sie können aber auch in der *jW*-Bibliothek in die dort bereitgestellten Dossiers eintauchen. Übrigens finden Sie in der *jW*-Onlineausgabe darüber hinaus in unserem Nachrichtenkarussell auf der Startseite aktuelle Beiträge und Meldungen, die es nicht mehr in die Printausgabe geschafft haben.

Um diese und viele andere Möglichkeiten auszuschöpfen, empfehlen wir Ihnen den Abschluss eines Onlineabos, das es schon ab 13,60 Euro im Monat gibt. Und falls Sie bereits ein *jW*-Printabo besitzen, bekommen Sie den Zugang deutlich günstiger: Einfach die Internetseite [www.jungewelt.de/onlineabo](http://www.jungewelt.de/onlineabo) besuchen, das Bestellformular ausfüllen, abschicken, und wenige Minuten später erhalten Sie einen Freischaltcode und können loslegen. Mit Ihrem Onlineabo erweitern Sie zudem unsere ökonomischen Handlungsspielräume – die wir dazu nutzen wollen, Print- wie Onlineausgabe ständig zu verbessern und zu erweitern. Werden Sie noch heute Mitglied unserer Onlinekommune!

## **Aboservice**

Jetzt das Onlineabo bestellen: [www.jungewelt.de/onlineabo](http://www.jungewelt.de/onlineabo)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/396923.abo-jetzt-aber.html>*